

# E1 Gottes & Menschenbilder

⇒ wer ist Gott? Gottesbilder  
immer wieder einfließen  
lassen (mehrmals)

EINSTIEG: Ich bin ich (Spiegel)  
Gott ist in mir

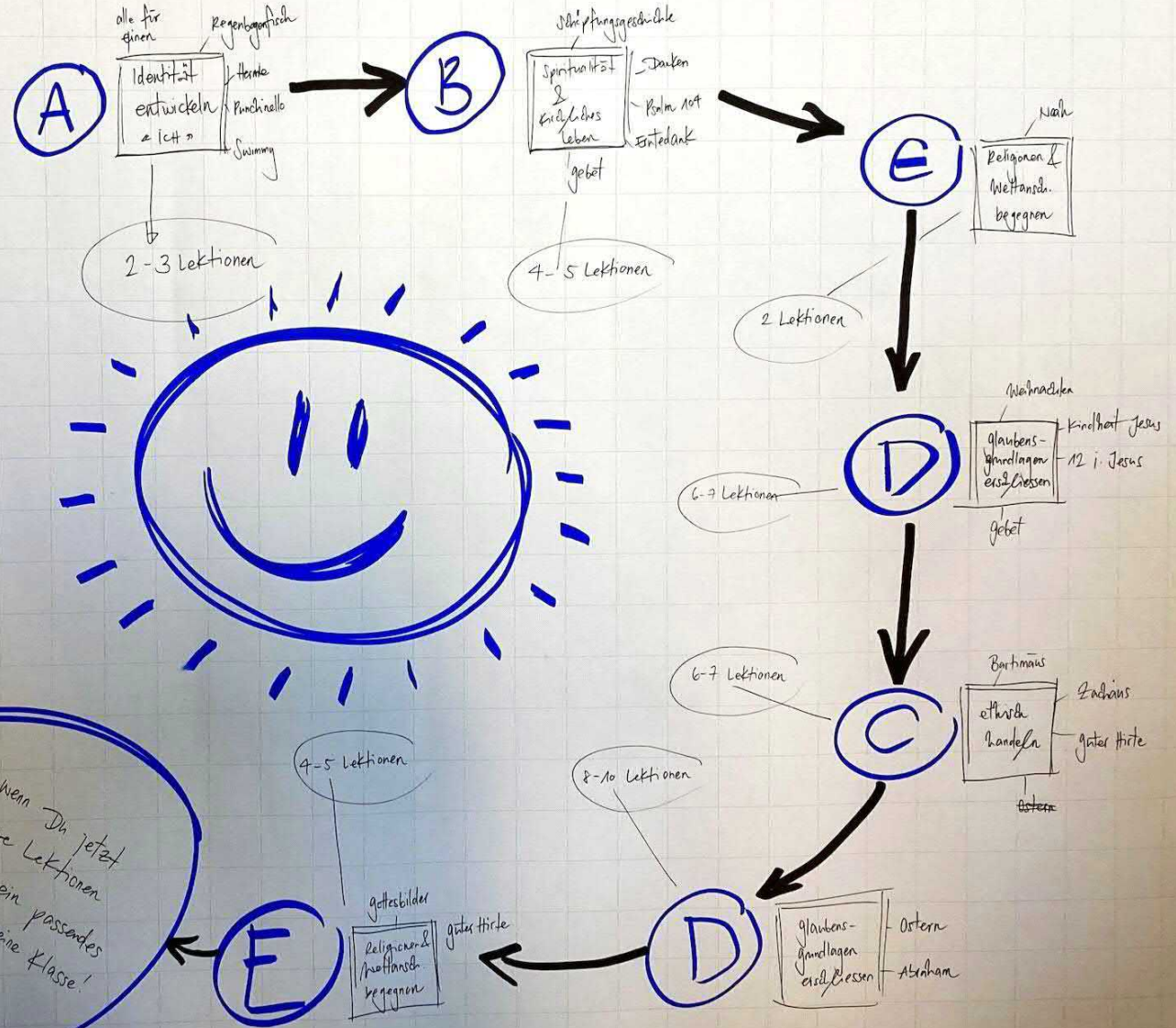
- z.B.
- Schöpfung Gottesbild Schöpfer
  - Abraham + Sara Go. bild Befreier
  - W'nachten Go. bild als Retter
  - verlo. Schaf Go. bild Beschützer

Gottesbild verändert im Lauf  
d. Lebens, Thema stets aktuell

Übersicht 1.-9. Klasse

	A - Identität entwickeln	B - Spiritualität und kirchliches Leben entdecken	C - Ebsch handeln	D - Glaubensgrundlagen erschließen	E - Religionen und Weltanschauungen begegnen
Zyklus 1	Sich und andere wahrnehmen und annehmen	Religiöse Handlungsfelder für die Weltwahrnehmung entdecken	Eigene und christliche Wertvorstellungen wahrnehmen und benennen	Ausdrucksweisen der Bibel und christliche Festtraditionen kennen und verstehen lernen	Gottes- und Menschenbilder erkennen, unterscheiden und erschließen
1. Klasse	Sich und andere wahrnehmen und annehmen	Über die Welt staunen und sich in Worten und Bildern ausdrücken	Denken, Boden und Handeln von Jesus mit eigenen Herangehensweisen in Beziehung setzen	Durch bildgeschichtliche Verfahren erschließen / Festhalten mit biblischen Geschichten verbinden	Gottes- und Menschenbilder in der Bibel identifizieren, erschließen und darstellen
2. Klasse	Sich und andere mit Begehrten und Scheitern wahrnehmen und annehmen	Gefühle und Lieder als einen Prozess für die Kommunikation wahrnehmen	Biblische und nachbiblische Wertvorstellungen wahrnehmen und benennen	Durch bildgeschichtliche Verfahren erschließen / Festhalten mit biblischen Geschichten verbinden	Gottes- und Menschenbilder in der Bibel identifizieren, erschließen und sich daran positionieren

# JAHRESPLANUNG 1. KLASSE



# VIEL FREUDE!

mit all euren Schülern & Schülern!

Und wenn Du jetzt  
noch leere Lektionen  
hast - such ein passendes  
Thema für Deine Klasse!  
☺

# Jahresplanung

klasse 2

2 Lektionen > Ein Haus für alle / goldene Regel

6 Lekt. > Taufe

4 Lekt. > Schöpfung

Erntedank

8 Lekt

Martin / Nikolaus

Advent

Weihnachten

8 Lekt. > Vater unser

8 Lekt

Passionszeit

Ostern

8 Lekt

Josef / Gefühle / Talente

Biblische Geschichten / Jesus  
Vertrauen

# C2 : Inhaltsaspekt - Josef

- 1./2. L. → eigene Lebensgeschichte ▶ A2  
(Foto)  
→ Bezug zur Josefgeschichte
- 3./4. L. → Familiensituation:  
Kleid / Träume
- 5./6. L. → Verkauf / Lüge /  
Ungerechtigkeit  
→ Sklave in Ägypten
- 7./8. L. → Gefängnis / Gerechtigkeit  
und Traum-Job
- 9./10. L. → Versöhnung / Frieden

# JAHRESPLANUNG 3. KL.

## 1. KOMPETENZ C: WERTE →

→ AUGUST / SEPTEMBER

~ 5 L.

- GOLDENE REGEL
- BARMHERZIGER SAMARITER
- ARBEITER IM WEINBERG

↳ BILDERBUCH: 2 für mich, 1 für mich

## 2. KOMPETENZ A: VORBILDER

→ OKTOBER / NOV.

~ 8 L.

- WER IST DEIN VORBILD?
- INTERVIEW MIT EINER PERSON AUS UMFELD
- FUSSWASCHUNG → VOR OSTERN

## 3. KOMPETENZ D: WEIHNACHTEN

→ DEZEMBER

~ 4 L.

- JESUS ALS LICHT (SYMBOLIK)
- BEDEUTUNG VON SYMBOLEN

## 4. KOMPETENZ B: EUCHARISTIE / ABENDMAHL

→ JAN / FEB.

~ 7 L.

- ERLEBEN / KENNENLERNEN
- PESACHTFEIER ALS URSPRUNG VON AIEN
- SYMBOLE U. ELEMENT (→ D)

↳ OSTERN

→ MÄRZ / APRIL  
→ MAI  
→ JUNI

## 5. KOMPETENZ E:

- CHRISTL. KIRCHEN KENNENLERNEN
- WENN ZEIT: JUDENTUM THEMATISIEREN

↳ TEMPEL / SYNAGOGEN,  
BRAUCHTUM

JULI ☀️

# Jahresplanung Klasse 4

1. Quartal : Mose + Mirjam 7 Wo  
A 4  
D 4

2. Quartal : 10 Gebote 9 Wo  
A 4  
C 4  
Weihnachten

3. Quartal : 3 Könige, Sternsingen ca. 12 Wo  
A, B  
C, D 4  
Versöhnung(sweg)  
Passion, Fastenzeit

4. Quartal : Ostern - Auffahrt - 11 Wo  
Pfingsten  
A 4  
E 4  
B 4  
Glauben  
(Missionsauftrag,  
Lebensbilder)

# Lektionsreihe 5.Kl.

5B Diakonisches Handeln als Ausdruck der Nachfolge Jesu deuten

circa 8 Lektionen

- Wo hilfst du → Was davon machst du freiwillig
- Recherche in Pfarrei/Kirchgemeinde, im „Dorf“ → Begegnungen schaffen
- in biblischen Geschichten nach Diakonie forschen Lesetipp: WZK verfolgte Apostel 5/2013
- Das grosse Gastmahl feiern + erleben
- Projekte im Kleinen und Grossen realisieren

⇒ Erweiterungen C5 + E5

# 6. Klasse | Vorbilder | Local Heroes

---

ca. 6 Lektionen

Einstiege: Brainstorming Vorbilder allgem.  
Personen-Memory  
Wer-bin-ich-Spiel (Vertiefung)  
Vorbild d. LP / SuS

Hauptteile: Eigenschaften zuordnen  
Vor-Bild / Follower / Influencer  
Collage / Plakat erstellen **Absprache**  
anziehend / abstossend  
Was macht das mit mir? - Druck  
- Anregung  
- Flucht  
- Ausprobieren  
Vorbilder im Umfeld  
(Fam. / Vereine...)  
Sich abgrenzen können



Vertiefung:

Apostel / Jesus / Heilige /  
als „Influencer“

↳ Auswirkungen (bis heute)

Für wen bin ich Vorbild?

evtl. Lapbook über Reihe

„Fotostory“ von Ergebnissen

Gefühlsbarometer

Rückmeldung SuS gegenseitig (nur positiv)

Lernort Kirche

Projektnachmittag

# Zyklus 3 7. Klasse Jahresplanung

Wann

Kompetenz

Inhalt

August

September

A7 Die eigene Biografie beschreiben, erklären

- Kennenlernen / Steckbrief
- Wer bin ich geworden
- BegleiterInnen
- Ressourcenbaum

Oktober

November

B7 Konfessionelle Vielfalt vor Ort vergleichen

- Wer bist du?
- Konfessionsbaum
- Reformation
- neue Formen

Dezember

Januar

E7 Gemeinsamkeiten + Unterschiede

- Religiöse Feste in versch. Rel.
- Persönlichkeiten
- Fastnacht
- Fasten

Februar

März

C7 Menschenwürde

- Fastnaktion / Brot für alle
- Osterfestkreis

Mai

Juni

D7 Religiöse Sprachformen und ihre Bedeutung

- Schöpfung
- Symbolik für Glauben + Religion
- Biblische Geschichten mit unterschiedl. Brillen lesen
- goldene Regel - Brücke schlagen zu A7

# Jahresplanung Klasse 8

## Teilkompetenzen

### A) Identität entwickeln

7-8L

- Stärken und Schwächen
- Aussehen u. Identität
- Konsumverhalten u. Identität
- Geschlecht u. Identität  
(David u. Batseba) Beziehung

### D) Glaubensgrundlagen erschliessen

7-8L

- Gottesbilder
- Jenseitsvorstellungen
- Gerechtigkeit - Frieden bewahren
- Kirchliche Feste (Jesu Geburt)
- Holocaust (nach Absprache)

## B) Spiritualität u. kirchliches Leben

4L

- Formen kirchlichen Lebens weltweit (wie wird woanders Weihnachten gefeiert?)
- Ökumene
- 

## C) Ethisch handeln

7-8L

- Dilemmasituationen (Absprache EdG)
- Umgang mit Flüchtlingen
- Meinungsbildung